

Rüdiger und Mbappé: Bewährungsstrafe nach umstrittenem CL-Jubel!

Antonio Rüdiger und Kylian Mbappé von Real Madrid wurden nach unsportlichen Feiern im Zuge des CL-Aufstiegs bestraft.

Madrid, Spanien - Antonio Rüdiger und Kylian Mbappé von Real Madrid wurden aufgrund unsportlicher Aktionen im Zusammenhang mit dem Einzug des Vereins ins Viertelfinale der Champions League bestraft. Wie **Kleine Zeitung** berichtet, erhielten beide Spieler eine bedingte Sperre für ein Europacupspiel über ein Jahr sowie Geldstrafen in Höhe von 40.000 Euro für Rüdiger und 30.000 Euro für Mbappé. Dani Ceballos wurde mit einer Geldstrafe von 20.000 Euro belegt.

Die Vorfälle trugen sich während der Feierlichkeiten nach dem Rückspiel gegen Atlético Madrid am 12. März zu, wobei Real Madrid im Elfmeterschießen triumphierte. Dieses übermütige Feiern sorgte für Verstimmungen, da die Fans von Atlético sich provoziert fühlten. Medienberichten zufolge übermittelte Atlético der UEFA Videoclips von den umstrittenen Gesten der Real-Spieler, darunter Rüdigers Kopf-ab-Geste und Mbappés anstößige Handlung.

UEFA-Sanktionen und deren Folgen

Beide Spieler haben sich somit gegen die grundlegenden Regeln des anständigen Verhaltens verstoßen, was zu den Sanktionen führte. Überraschenderweise kamen Rüdigers Mitspieler Vinícius Júnior und die Auswirkungen der Vergehen auf die kommenden Spiele ohne Strafe davon. Real-Trainer Carlo Ancelotti kann

dennoch auf die wichtigen Spieler für das bevorstehende Hinspiel in den Champions-League-Viertelfinals am Dienstag gegen Arsenal zurückgreifen, während auch der ÖFB-Star David Alaba auf Einsatzminuten hofft.

Die Entscheidung der UEFA spiegelt eine strenger werdende Haltung gegenüber unsportlichem Verhalten im Fußball wider. Wie **AP News** feststellt, gelten die Maßnahmen als Teil eines breiteren Ansatzes, um die Integrität des Spiels zu wahren. Die verhängten Geldstrafen und suspendierten Sperren entsprechen einem ähnlichen Fall, der im vergangenen Jahr gegen Jude Bellingham nach einem Vorfall in der Europameisterschaft 2024 ausgesprochen wurde.

Herausforderungen im europäischen Fußball

Der Vorfall tritt in einen größeren Kontext, der die aktuellen Herausforderungen im europäischen Fußball aufzeigt, insbesondere im Hinblick auf das Financial Fairplay (FFP). Die Einführung der FFP-Regeln durch die UEFA im Jahr 2010 sollte die Exzesse im Fußballgeschäft begrenzen und sicherstellen, dass kein Klub mehr Geld ausgibt, als er einnimmt. Dennoch wurden diese Regeln oft umgangen. Wie **Süddeutsche Zeitung** berichtet, bleibt die Frage, wie die UEFA künftig sicherstellen kann, dass die Integrität des Wettbewerbs aufrechterhalten wird, während größere Klubs, wie Manchester City und Paris Saint-Germain, weiterhin große Defizite anhäufen.

Insgesamt verdeutlichen die Sanktionen gegen Rüdiger und Mbappé nicht nur individuelle Fehlverhalten, sondern auch die Notwendigkeit eines strengen und konsistenten Regelwerks im europäischen Fußball, um sowohl die sportlichen als auch die finanziellen Rahmenbedingungen zu wahren.

Details	
Vorfall	Vandalismus
Ursache	Verstoß gegen die grundlegenden Regeln des anständigen Verhaltens
Ort	Madrid, Spanien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kleinezeitung.at• apnews.com• www.sueddeutsche.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at